

neuer Touareg ehybrid (2024) Abblendlicht, Geschwindigkeitswarnung

Beitrag von „Dittschi“ vom 19. Januar 2024 um 16:29

Hallo zusammen,

ich brauche bitte einmal eure Hilfe, weil meine Werkstatt nicht weiterkommt. Ich fahre jetzt seit ein paar Wochen den neuen Touareg ehybrid. Mit der ganzen Elektronik bin ich noch etwas überfordert, aber das kriege ich schon irgendwann hin. Zwei Sachen stören mich aber besonders. Zum einen möchte ich dauerhaft mit Licht fahren, ich bin es von meinen anderen Autos und den Vorgängern so gewohnt. Das Auto stellt auf "Auto" ein, dann fahre ich aber ja ggfs. tagsüber ohne beleuchtetes Rücklicht. Und mich ärgern schon die anderen, die immer nur vorne mit Tagfahrlicht fahren. Ich möchte nun aber nicht jeden Tag das Licht auf "Abblendlicht" schalten, sondern es dauerhaft einrichten. Geht das? Jemand eine Idee? Ich hatte schon in der Flensburger Werkstatt gefragt, ob die eine Kooperation mit einer dän. Werkstatt haben, weil die Dänen ja ständig mit Licht fahren müssen. Haben sie aber nicht 😞

Nächstes Problem: die Geschwindigkeitswarnung. Wenn er mir im Head-up die erlaubte Geschwindigkeit anzeigt finde ich das großartig. Allerdings kommt immer ein akustisches Signal dazu, wenn ich zu schnell fahre. Ich kann das Signal zwar jedesmal ausschalten, das nervt aber. Ich weiß, zu schnell fahren darf man nicht. Aber eine optische Warnung ist auch für mich völlig ausreichend. Auch hier jemand eine Idee?

Vielen Dank schon mal im voraus

Thorsten

Beitrag von „coala“ vom 19. Januar 2024 um 16:52

[Zitat von Dittschi](#)

[...] möchte ich dauerhaft mit Licht fahren, ich bin es von meinen anderen Autos und den Vorgängern so gewohnt. Das Auto stellt auf "Auto" ein, dann fahre ich aber ja ggfs. tagsüber ohne beleuchtetes Rücklicht. Und mich ärgern schon die anderen, die immer nur vorne mit Tagfahrlicht fahren. [...]

Servus Thorsten,

das Tagfahrlicht ist ja - wie der Name schon suggeriert - eben speziell dazu da, um am Tag damit zu fahren. Was genau stört dich denn daran? Die Sichtbarkeit des Fahrzeugs selbst ist ja besser als mit eingeschaltetem Abblendlicht, speziell dafür ist es ja technisch ausgelegt und entwickelt worden..

Und bei schlechter Sicht, Regen, bzw. beginnender Dunkelheit oder Einfahrt in Tunnel usw., schaltet der Touareg CR ja dann korrekt und fix auf Abblendlicht samt Rückleuchten um. So ganz verstehe ich dein Ansinnen deshalb nicht, das ist doch perfekt umgesetzt und dazu vollautomatisiert. Ferner hast du die Möglichkeit, die Einschaltsschwelle im Menü in drei Stufen (früh, mittel, spät) einzustellen. Selbst auf "mittel" wird ja beim CR doch relativ früh auf Abblendlicht umgeschaltet, stell' es doch auf die empfindlichste Stufe, dann hast du, außer in der prallen Sonne, sowieso fast immer "Rundumlicht", Sinngehalt hin oder her.

Der ein oder andere (allerdings beim 7P) hat sich auch schon zum Tagfahrlicht die Rückleuchten hinzu codiert. Das wäre dann ja für dich *die* Lösung, wenn du Wert auf Rückleuchten am helllichten Tag legst. (Die schmälern allerdings den Kontrast und die Wahrnehmbarkeit der Bremsleuchten, das ist freilich auch ein Aspekt).

Grüße

Robert

Beitrag von „Dittschi“ vom 19. Januar 2024 um 22:40

Hallo Robert.

Mich stört tatsächlich nur, dass nicht ständig die Rückleuchten leuchten. Ich bin es gewohnt, ständig mit Licht zu fahren. Ich werde es mal damit versuchen, die Sensibilität zu verändern. Vielen Dank für die Antwort

Beitrag von „Ecki“ vom 20. Januar 2024 um 18:50

Moin Robert,

 [Zitat von coala](#)

[...]

Der ein oder andere (allerdings beim 7P) hat sich auch schon zum Tagfahrlicht die Rückleuchten hinzu codiert.

[...]

Geht auch beim CR, zumindest beim Vor-FL. Hab' ich bei meinem auch gemacht, weil mich doch störte, dass ab und an bei diesiger oder nebliger Witterung die Grundhelligkeit draussen hoch genug ist, um das Abblendlicht nicht zu triggern, ich aber bei diesen Verhältnissen gerne auch von hinten besser gesehen werden möchte.

Grüße,

Ecki

Beitrag von „coala“ vom 20. Januar 2024 um 18:54

[Zitat von Ecki](#)

Moin Robert,

Geht auch beim CR, zumindest beim Vor-FL. [...]

Servus Ecki,

hättest du denn die passende Codierung für unseren Themenersteller Thorsten griffbereit?

Danke und Grüße

Robert

Beitrag von „Ecki“ vom 20. Januar 2024 um 18:55

[Zitat von coala](#)

hättest du denn die passende Codierung für unseren Themenersteller Thorsten griffbereit?

Such ich nachher raus - spätestens morgen hier 😊

Beitrag von „Dittschi“ vom 20. Januar 2024 um 22:57

Super. Vielen Dank schon mal. Hab heute mal kontrolliert wie das mit dem Rücklicht aussieht. Heute war es tatsächlich so, dass bei Schietwetter das Rücklicht nicht anging. Das mit der Umprogrammierung wäre schon cool.

Beitrag von „Ecki“ vom 21. Januar 2024 um 09:14

Moin,

Steuergerät 9 (Zentralelektrik) in der Codierung im Byte 2 das Bit 3 setzen - das schaltet die Rückleuchten beim TFL mit an.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Viel Spaß 😊

Ecki

Beitrag von „coala“ vom 21. Januar 2024 um 09:22

Servus Ecki,

super & vielen Dank! Wenn du nichts dagegen hast, dann würde ich das auch gleich in die [Liste mit den möglichen Codierungen beim CR](#) inklusive deinem Screenshot mit einbauen.

Grüße

Robert

Beitrag von „Ecki“ vom 21. Januar 2024 um 09:38

[Zitat von coala](#)

super & vielen Dank! Wenn du nichts dagegen hast, dann würde ich das auch gleich in die [Liste mit den möglichen Codierungen beim CR](#) inklusive deinem Screenshot mit einbauen.

gerne 👍

Beitrag von „Hannes H.“ vom 21. Januar 2024 um 11:57

[Zitat von Dittschi](#)

Heute war es tatsächlich so, dass bei Schietwetter das Rücklicht nicht anging.

Was heisst Schietwetter? Sollte es regnen oder schneien bzw. der Sensor erkennen, dass es zu dunkel ist, dann geht das normale Licht an. Die einzige Schwäche, die das System hat, ist bei Nebel, da muss man tatsächlich manuell das Hauptlicht einschalten (sollte beim T3 dann auch den Schalter Allwetterlicht geben), aber sonst funktioniert das System mit der Automatik wirklich perfekt! Ich würde nicht wollen, dass permanent das Licht vorne und hinten leuchtet, das bringt ja wirklich nichts.

MfG

Hannes

Beitrag von „coala“ vom 21. Januar 2024 um 12:23

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28190-neuer-touareg-ehybrid-2024-abblendlicht-geschwindigkeitswarnung/>

Servus zusammen,

auch wenn das freilich wieder Gegenstand (sinnloser, weil eben individuelle Ansichten dazu existent) Diskussionen ist: Ich persönlich sehe das wie Hannes. Es ist ja auch ganz klar gesetzlich definiert, dass bei entsprechenden Sichtbedingungen mit Abblendlicht gefahren werden muss - und eben nicht mit TFL + Rücklicht, weil man zu faul ist, den entsprechende Schalter zu betätigen.

Andererseits ist ja aber durch diese "Rücklicht-immer-an-Codierung" keineswegs ausgeschlossen, dass der verantwortungsbewusste Fahrer in entsprechenden Situationen nicht dennoch das Abblendlicht manuell einschalten kann und wird.

Ein gewisser Nachteil ist natürlich, dass die Sichtbarkeit/Auffälligkeit des Bremslichts gemindert wird, bzw. man auch meinen könnte, der vor einem steht schon auf der Bremse. Dazu fahren dann noch einige Autos tagsüber mit Rücklicht rum, andere aber nicht. Macht es auch nicht übersichtlicher. Strom und damit Sprit verbraucht es auch.

Das Problem der Codiermöglichkeit haben wir ja nun erfolgreich gelöst, ob das nun Sinn macht oder nicht, da darf natürlich gerne jeder seine eigene Meinung haben.

Grüße

Robert

Beitrag von „Dittschi“ vom 22. Januar 2024 um 12:25

[Zitat von Ecki](#)

Moin,

Steuergerät 9 (Zentralelektrik) in der Codierung im Byte 2 das Bit 3 setzen - das schaltet die Rückleuchten beim TFL mit an.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Viel Spaß 😊

Ecki

Vielen vielen Dank für die Hilfe. Gibt es auch eine Möglichkeit das AKKUSTISCHE Signal bei der Geschwindigkeitswarnung dauerhaft auszuschalten? Die Anzeige ist super, möchte ich auch nicht mehr missen. Aber das akkustische Signal ist nervig. Mercedes hat die Möglichkeit es auszuschalten, aber wir sind ja hier nicht bei Mercedes 😊

Beitrag von „coala“ vom 28. Januar 2024 um 09:51

[Zitat von Dittschi](#)

[...] Gibt es auch eine Möglichkeit das AKKUSTISCHE Signal bei der Geschwindigkeitswarnung dauerhaft auszuschalten? [...]

Servus Thorsten,

da ich am Freitag mein Auto gewechselt habe, bin ich nun (leider) auch in den Genuss des "Intelligent Speed Assist", kurz ISA gekommen 🙄.

Wie beim Touareg CR ab dem Facelift, hat leider auch der Plattformbruder Audi Q8 aufgrund kommender gesetzlicher Vorschriften 2024 dieses herzerwärmende Feature, zusammen mit der neuen Software, bekommen. Es nervt mich auch ungemein, weil du ja bereits bei nur 1 km/h "drüber" (was aufgrund der Tachoabweichung ja immer noch langsamer ist als erlaubt...) dieses elende Ping Ping samt einem blinkendem Warnsymbol bekommst.

Zwar kann man in den Einstellungen eine Toleranz von bis zu + 10 km/h einstellen, aber nach einem Zündungswechsel steht auch dieser Wert dann wieder auf "0". Zum kotz...

Meine ersten Versuche, dem Elend eventuell mittels Anpassung via VCDS beizukommen, sind zunächst mal an einer neuen Firewall gescheitert, welche zwar das Auslesen von Anpassungskanälen nach wie vor erlaubt, aber keine Änderungen mehr zulässt. Das wird aufgrund der gemeinsamen Plattform und dem Software-Grundgerüst zu 100 % bei deinem Fahrzeug genauso sein.

Bei meinem Fahrzeug konnte ich mir einstweilen aber immerhin damit behelfen, dass ich mir den im Menü versteckten Ein/Aus-Knopf dieser Funktion als sogenannten Shortcut auf die erste Ebene des unteren Touchscreens gelegt habe. Das geht beim Q8 relativ einfach und direkt über das MMI, man benötigt hierzu also kein Diagnoseinterface, sondern kann das ganz normal über normale Bedienschritte erledigen. Im Prinzip ähnlich, wie die Favoriten beim Discover Premium des CR.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Somit reicht jetzt bei Fahrtantritt ein einziger Klick auf den Softbutton und der Mist ist abgeschaltet. Aktiviert sich natürlich wieder nach jedem Zündungswechsel, aber ich muss mich nun nicht mehr durch die Menüebenen hangeln, was ja doch ziemlich ablenkt unter der Fahrt. Umgekehrt ist es bei Bedarf wieder genauso schnell zu aktivieren.

Müsstest mal bei deinem Fahrzeug schauen, ob hier ein ähnlicher Workaround möglich ist. Zum Beispiel beim Knöpfchen für die Start-Stopp-Funktion geht das ja auch beim CR.

Grüße

Robert

Beitrag von „Dittschi“ vom 9. Februar 2024 um 14:55

Hallo Robert,

das werde ich auf jeden Fall mal ausprobieren. Danke für die Hilfe. Ich werde berichten.

Gruss

Thorsten

Beitrag von „coala“ vom 9. Februar 2024 um 16:06

Servus Thorsten,

genau, wenn es geht, dann gerne die Vorgehensweise hier einstellen. Der ISA dürfte sicher auch noch andere nerven, die dann für eine entsprechende Lösung dankbar sein werden.

Grüße

Robert

Beitrag von „kaiii“ vom 21. April 2024 um 00:51

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28190-neuer-touareg-ehybrid-2024-abblendlicht-geschwindigkeitswarnung/>

Hallo miteinander,

leider wird die Freude über das neue Auto auch bei mir durch das Piepen der Geschwindigkeitswarnung getrübt. 😞

Ich hoffe, dass es bald eine Möglichkeit geben wird, das Ganze zu lösen.

Robert, auch ich habe mir einen solchen Shortcut eingerichtet, jedoch öffnet er dann das Assistentenmenü. Deaktiviert er die Funktion bei dir direkt? Bei mir ist es so, dass er das gesamte Assistentenmenü öffnet, wo man die Warnung dann ausschalten kann.

Eine direkte Deaktivierung wäre natürlich etwas netter 😊

Ig Kai

Beitrag von „coala“ vom 21. April 2024 um 10:24

Servus Kai,

ja, bei mir wird diese Funktion durch einen einzigen Tastendruck auf den in Beitrag #14 markierten Softbutton abgeschaltet. Aber leider kann man die Bedienstruktur der beiden Infotainment-Systeme nicht 1:1 vergleichen, auch wenn sie in dem Fall beide auf der selben MIB-Version beruhen.

Ich selber kann es - mangels dieses Fahrzeugs in aktueller Griffweite - nicht selber ausprobieren, aber [Björn](#) fährt ebenfalls einen R mit diesem tollen ISA, vielleicht kann er ja mal experimentieren, bzw. hat es vielleicht schon gemacht.

Wo beim Q8 die Fußangel liegt, bei der unterschiedlichen "Schichtung" dieses Shortcuts, das hat ein User bei den Kollegen von MT schon sehr gut erklärt. Und daher verlinke ich das einfach mal: [KLICK](#) Allerdings weiß ich eben nicht, ob das beim CR prinzipiell genauso umzusetzen ist. Ich weiß aber von "meinem" Autohaus, dass sich schon viele Kunden über dieses elende ISA beschwert haben und man bislang auch nicht weiter gekommen ist als du. Insofern geht es vielleicht einfach nicht, das mit einem einzigen Klick umzusetzen,

Grundsätzlich war und ist es zumindest so, dass es beim Q8 im Vergleich zum TG immer etwas einfacher war, einzelne Assistenten im Bedarfsfall schnell deaktivieren zu können. Dafür nervt der Audi im Gegenzug mit anderen Bevormundungen, wie beispielsweise das Wetterradar während der Fahrt aus "Sicherheitsgründen" nicht anzeigen zu wollen (das ist ganz besonders schlau... 🤖), neue Navi-Ziele nur mit Schrifterkennung oder Sprachbedienung und nicht via

Tastatur zu akzeptieren und dass sich bestimmte Menüpunkte ebenfalls nur im Stand bedienen lassen.

Grüße

Robert

Beitrag von „coala“ vom 21. April 2024 um 10:56

Kleiner Nachtrag noch, ob sich das eventuell via VCDS lösen lassen könnte.

Sowohl beim CR als auch bei Brüderchen Q8 ab Mj. 2024 scheitert ein diesbezügliches Ausprobieren an der neu eingebauten Diagnose-Firewall, auch SFD (Schutz der Fahrzeugdiagnose) genannt.

Hierdurch wird verhindert, dass man mittels VCDS oder ähnlicher Diagnosetools Anpassungen oder Änderungen an Codierungen vornehmen kann. Zum aktuellen Stand 04/2024 ist eine Freischaltung der Zugänglichkeit lediglich kostenpflichtig über manche Anbieter möglich, allerdings gilt das dann immer nur je Steuergerät und auch pro Fahrzeug, was finanziell betrachtet natürlich besonders absurd ist, weil es eben je Steuergerät einzeln kostet. So kosten z.B. aktuell drei Steuergeräte in einem einzigen Fahrzeug knapp 55 Euro.

Zumindest ist für VCDS von Ross-Tech angekündigt, dass die Freischaltung künftig auch ohne diesen teuren Umweg möglich sein soll. Termin: "Im Laufe des Jahres 2024" 🙏

Grüße

Robert

Beitrag von „Björn“ vom 21. April 2024 um 20:58

[Zitat von coala](#)

Ich selber kann es - mangels dieses Fahrzeugs in aktueller Griffweite - nicht selber ausprobieren, aber [Björn](#) fährt ebenfalls einen R mit diesem tollen ISA, vielleicht kann er ja mal experimentieren, bzw. hat es vielleicht schon gemacht.

Einen guten Trick habe ich leider noch nicht gefunden, mittlerweile fällt mir das Piepen schon gar nicht mehr auf. Man gewöhnt sich relativ schnell daran.

Viele Grüße

Björn